

Bern, 15.05.2024

Stellungnahme zur Räumung der Besetzung auf dem Unitobler-Areal

Am Sonntag, 12.05.2024, um 18:00 wurde das Unitobler-Areal der Universität Bern von pro-palästinensischen Studierenden und Aktivist*innen besetzt. Die Besetzung wurde am Mittwoch, 15.05.2024, polizeilich geräumt und verlief nach Kenntnisstand der SUB friedlich und ohne Widerstand von Seiten der Besetzenden.

Die SUB bedauert, dass es zu einer polizeilichen Räumung kommen musste.

Wenige Stunden nach der Besetzung nahm die Universitätsleitung Kontakt mit dem SUB-Vorstand auf und lud zu einer kurzfristigen Sitzung. Dabei hat sich die SUB dafür eingesetzt, dass der Rektor der Universität Bern mit den Besetzenden zeitnah direkten Kontakt aufnimmt, was er schliesslich am Montagnachmittag auch tat. Die Besetzenden hatten bedauerlicherweise nicht das – in einer solchen Situation – nötige Feingefühl und übertönten die Worte des Rektors mit Parolen und buhten ihn mehrfach aus. Dieses Verhalten der Besetzenden war für die SUB unverständlich und der Situation alles andere als förderlich.

Die SUB versuchte im Hintergrund einen Dialog zwischen den Besetzenden und der Universitätsleitung zu ermöglichen. Dieses Vorhaben ist leider gescheitert und während der ganzen Besetzung ist es der SUB nicht gelungen, es den beiden Akteur*innen zu ermöglichen einen gemeinsamen Nenner zu finden. Eine Diskussionskultur auf Augenhöhe und mit gegenseitigem Zuhören wären für einen konstruktiven und verantwortungsvollen Dialog zentral gewesen.

Der Diskurs über Wissenschaftlichkeit und -freiheit kann auch ohne Besetzung der Universität Bern geführt werden. Von der Universität Bern fordert die SUB, die am 15.05.2024 in ihrer Medienmitteilung geäusserte Offenheit zu einem konstruktiven Dialog – der von allen Beteiligten mit wissenschaftlich fundierten Argumenten geschehen muss – in Taten umzusetzen.

**SUB – Studierendenschaft
der Universität Bern**

Lerchenweg 32
3012 Bern
www.sub.unibe.ch

Die SUB ruft alle interessierten Studierenden auf, sich bei der SUB zu melden, um sämtliche Anliegen der Studierenden in einem engagierten, offenen und sinnvollen hochschulpolitischen Rahmen zu diskutieren: vorstand.sub@unibe.ch

Für die SUB
Der SUB-Vorstand

Yannick Käser, Lena Vögeli, Joshua Bürge, Mara Hofer, Tim Röthlisberger, Naima Hillman, Sandro Arnet